



Träger: Land Hessen, Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie, Rheingaustraße 186, 65203 Wiesbaden, vertreten durch Prof. Dr. Thomas Schmid

FÖJ-Bewerbungsbogen

Bewerbung für den Jahrgang (z.B. 2025/26):

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

E-Mail-Adresse:

Telefon/Mobil:

Geburtsdatum/-ort:

Staatsangehörigkeit:

Schulabschluss:

Führerschein Kl.:

Auto verfügbar: Ja Nein

Ich möchte mit dem FÖJ die Fachhochschulreife erlangen.

Ich versichere, dass ich bisher keinen Freiwilligendienst absolviert habe.

Ich habe bereits einen Freiwilligendienst absolviert (wenn ja, bitte Beginn, Ende und Art des Dienstes angeben):

Beginn: Ende:

Art des Freiwilligendienstes:

Bevorzugte Einsatzstellen (bitte Nummer und Name angeben, die Auswahl kann später angepasst werden. Es können auch noch mehr als 6 Einsatzstellen angegeben werden, diese dann bitte in der E-Mail nennen. Die Reihenfolge meint keine Wunsch-Reihenfolge. Alle angegebenen werden gleich behandelt.):

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.

Anlagen: Lebenslauf, Motivationsschreiben „Warum ein ökologischer Freiwilligendienst?“



Freiwilliges
Ökologisches
Jahr



Datenschutzerklärung

zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 13 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

Verweise auf gesetzliche Vorschriften beziehen sich auf die [Datenschutz-Grundverordnung](#) (nachfolgend DS-GVO), sowie das [Bundesdatenschutzgesetz](#) (nachfolgend BDSG) und das [Hessische Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz](#) (nachfolgend HDSIG).

Geltungsbereich

Die nachfolgende Datenschutzerklärung betrifft personenbezogene Daten, die im Bewerbungsverfahren und während der Durchführung eines FÖJ vom HLNUG als Träger und gegebenenfalls als Einsatzstelle des Freiwilligendienstes verarbeitet werden.

Die Datenschutzerklärung für das Internet-Angebot des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie (nachfolgend HLNUG) und für die über diese Internetseiten erhobenen personenbezogenen Daten ist unter

<https://www.hlnug.de/datenschutz.html>

abrufbar. Für Internetseiten anderer Anbieter, auf die z. B. über Links verwiesen wird, gelten die dortigen Datenschutzhinweise und -erklärungen.

Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten auf diesen Internetseiten ist:

Herr Prof. Dr. Thomas Schmid
Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)
Rheingaustraße 186
65203 Wiesbaden
Tel.: 0611-6939-0
E-Mail: [poststelle\[at\]hlnug.hessen.de](mailto:poststelle[at]hlnug.hessen.de)

Behördliche Datenschutzbeauftragte

Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)
Rheingaustraße 186
65203 Wiesbaden
Tel.: 0611-6939-741
E-Mail: [datenschutz\[at\]hlnug.hessen.de](mailto:datenschutz[at]hlnug.hessen.de)

Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlagen und Löschung

Personenstammdaten bei der Bewerbung auf ein FÖJ:

Das HLNUG verarbeitet die personenbezogenen Daten der Bewerber (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Anschrift etc.), um das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Bei minderjährigen Bewerbern werden auch die Daten der Erziehungsberechtigten verarbeitet. Die Daten können an mögliche Einsatzstellen weitergegeben werden.

Die Daten werden zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses sowie zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen als FÖJ-Träger erhoben. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren sind Artikel 88 DSGVO in Verbindung mit § 23 HDSIG sowie Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 HDSIG und § 12 Satz 1 JFDG.

Wenn keine Vereinbarung über die Leistung eines FÖJ zustande kommt, werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Personenstammdaten bei der Durchführung des FÖJ:

Kommt eine Vereinbarung über ein FÖJ zustande, werden die personenbezogenen Daten für die Dauer und für die Zwecke des dem FÖJ verarbeitet.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren sind Artikel 88 DSGVO in Verbindung mit § 23 HDSIG sowie Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 HDSIG und § 12 Satz 1 JFDG.



Die Daten werden in einer Verwaltungssoftware gespeichert, die auf einem netzinternen Server des HLNUG installiert ist. Bei Supportfällen – und nur bei diesen – kann der Software-Hersteller, unter Aufsicht des HLNUG, auf Fernzugriff auf die Daten erhalten. Das HLNUG kann an einem Monitor die Arbeit des Herstellers überwachen. Die Datenübertragung erfolgt verschlüsselt und ist nach den aktuellen Anforderungen abgesichert.

Darüber hinaus werden die Daten nicht an Dritte weitergegeben.

Nach Abschluss des FÖJ werden alle Daten gelöscht (§ 12 Satz 2 JFDG).

Ernährungs- und Gesundheitsdaten bei der Durchführung des FÖJ:

Während des FÖJ werden vor Seminaren und zu deren Zwecken Angaben zu Ernährungsgewohnheiten, Gesundheitszustand und körperlicher Fitness erfragt. Erfragt werden Essgewohnheiten (z. B. vegan, vegetarisch), Lebensmittelunverträglichkeiten oder Allergien, körperliche Fitness, Gesundheitsdaten (einschließlich chronischer Erkrankungen, Medikamenteneinnahme und Impfstatus), sowie psychische Erkrankungen und Einschränkungen.

Hierbei handelt es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Artikel 9 DSGVO.

Alle Angaben werden freiwillig sein.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist die Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit a DSGVO.

Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Nach Abschluss des FÖJ werden alle Daten gelöscht (§ 12 Satz 2 JFDG).

Ihre Rechte

Recht auf Auskunft: Sie können Auskunft gem. Art. 15 DS-GVO oder § 52 HDSIG über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Bitte beachten Sie, dass Ihr Auskunftsrecht durch die Vorschriften der §§ 24 Abs. 2, 25 Abs. 2, 26 Abs. 2 und 33 HDSIG § 52 Abs. 2 bis 5 HDSIG eingeschränkt wird.

Recht auf Berichtigung: Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie nach Art. 16 DS-GVO oder § 53 HDSIG eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

Recht auf Löschung: Sie können unter den Bedingungen des Art. 17 DS-GVO und der §§ 34 und 53 HDSIG die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DS-GVO oder § 53 HDSIG das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

Recht auf Widerspruch: Sie haben nach Art. 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht immer nachkommen, z. B. wenn uns im Sinne von § 35 HDSIG im Rahmen unserer amtlichen Aufgabenerfüllung eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden sind, können Sie sich mit einer Beschwerde an die Hessische Datenschutzbeauftragte oder den Hessischen Datenschutzbeauftragten als Aufsichtsbehörde wenden.

Die Aufsichtsbehörde unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DS-GVO.

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden

<https://datenschutz.hessen.de/>